

# Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B



## Sozialstatistik

M I 3 - vj 1/67

8. Juni 1967

### Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel im Februar 1967

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel hat sich in Baden-Württemberg von November 1966 bis Februar 1967 um 0,4% auf 122,0 (1958/59 = 100) erhöht. In dieser Entwicklung überlagern sich verschiedene Tendenzen, und zwar zogen die Preisindizes von sechs der 11 Ausgabenbereiche an, während 4 Gruppenpreisindizes im Durchschnitt niedriger als im November 1966 lagen; unverändert blieb dagegen das Preisniveau von "Saatgut".

Die Indexsteigerung bei Handelsdünger um durchschnittlich 3,4% steht im engen Zusammenhang mit dem saisonal festgelegten Staffelpreissystem für Stickstoff-, Phosphat- und Kalidüngemittel. Auch Kalkdüngemittel - die an sich keiner jahreszeitlichen Preisstaffelung unterliegen - zogen im Preise weiter leicht an.

In der Gruppe "Futtermittel" war die Preisentwicklung uneinheitlich. Während einerseits u.a. bei Magermilch für Futterzwecke (+ 3,1%) und Biertreber (+ 2,5%) beachtliche Verteuerungen nachgewiesen wurden, gaben andererseits die Preise für Milchleistungsfutter (- 1,3%) und vorwiegend für Sojaschrot (- 4,4%) stark nach, wodurch die erwähnten Verteuerungstendenzen im gesamten Futtermittelbereich überkompensiert wurden. Ausschlaggebend für den Indexrückgang bei Nutz- und Zuchtvieh waren die Preisabschläge für Rinder (Milchkühe) um 4,1%, damit wurde das Preisniveau des Vorjahres (Febr. 1966) bei Rindern um rund 16% unterschritten. Dagegen erhöhten sich im Berichtsquartal die Pferde- und Schweine-(Ferkel-)preise um 1,1% bzw. 5%.

Auch die Preise für Pflanzenschutzmittel sind im Berichtszeitraum (November 1966 bis Februar 1967) wieder stärker in Bewegung geraten. Vor allem Insekticide (Mittel gegen Schadinsekten) und Saatgutbeiz-, Winterspritz- und Holzschutzmittel wurden zu höheren Preisen als im November 1966 angeboten. Lediglich Fungicide (Mittel gegen Pilzkrankheiten) wurden für den Abnehmer etwas billiger.

Eine maximale Indexsteigerung von 6,7% wurde für die Gruppe "Brenn- und Treibstoffe" nachgewiesen. Ausschlaggebend für dieses überdurchschnittliche Veränderungsausmaß war die mit Jahresbeginn wirksam gewordene Erhöhung der Mineralölsteuer und die gleichzeitig damit verbundene Einführung der Umsatzsteuer für die gewerblichen Abnehmer von Mineralölen. U.a. zogen dadurch die Preise für Dieselkraftstoff um 28,6% und für Benzin um 7,6% an. Auch Schleppermotorenöl und Stauferfett wurde um über 6% teurer. Die Kohlenpreissteigerung um 1,8% fiel dagegen weniger ins Gewicht. Die Preisindizes für Strom tendierten leicht nach unten, da innerhalb des Berichtskreises ein Elektrizitätswerk für seine landwirtschaftlichen Abnehmer einen neuen, günstigeren Tarif eingeführt hat.

In den Ausgabenbereichen "Neuanschaffung größerer Maschinen", "Allgemeine Wirtschaftsausgaben" sowie "Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschließlich technischer Hilfsmaterialien" bewegten sich die durchschnittlichen Niveauverschiebungen lediglich in der Spanne von + 0,3% bis + 0,7%.

Die Preisindizes für "Unterhaltung bzw. Neubau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude" gaben im Rahmen der o.a. Indexberechnung mit 2,0% am stärksten nach. Im einzelnen sind diese Ergebnisse in dem Statistischen Bericht MI4 - vj 1/67 "Der Preisindex für Bauwerke in Baden-Württemberg im Februar 1967" dargestellt.

Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel  
in ausgewählter Zusammenfassung

Betriebsmittelauswahl	I n d e x z i f f e r					Veränderung in %	
	Originalbasis 1958/59 1) = 100			Umbasiert auf 1950/51 <sup>1)</sup> =100 1938/39 <sup>1)</sup> =100		Febr. 1967 gegen 2)	
	Febr. 1966	Nov. 1966	Febr. 1967	Februar 1967		Nov. 1966	Febr. 1967
Nahezu ausschließlich für die Landwirtschaft be- stimmte Betriebsmittel 3)	119,4	119,0	119,5	152,7	265,7	+ 0,4	+ 0,1
Überwiegend von der Land- wirtschaft erzeugte Betriebsmittel 4) einschl. Futtermittel	118,1	115,5	114,9	144,6	260,5	- 0,5	- 2,7
ausschl. Futtermittel	128,1	120,5	119,1	170,5	258,4	- 1,2	- 7,0
Zum Vergleich Preisindex insgesamt	121,8	121,5	122,0	154,9	256,6	+ 0,4	+ 0,2

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1958/59 = 100. - 3) Alle Gruppen ohne Brenn- und Treibstoffe, allgemeine Wirtschaftsausgaben, Unterhaltung der Gebäude und Neubauten. - 4) Futtermittel, Saatgut sowie Nutz- und Zuchtvieh.-

**Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel**

Indexgruppe	Indexziffer					Veränderung in % Febr. 1967 gegen <sup>2)</sup>	
	Originalbasis 1958/59 <sup>1)</sup> =100			Umbasiert auf 1950/51 <sup>1)</sup> =100   1938/39 <sup>1)</sup> =100			
	Febr. 1966	Nov. 1966	Febr. 1967	Februar 1967		Nov. 1966	Febr. 1966
A. Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Pro- duktion	120,6	119,6	120,4	149,9	245,8	+ 0,7	- 0,2
I. Handelsdünger	117,9	113,1	117,0	138,3	234,4	+ 3,4	- 0,8
Stickstoffdüngemittel	115,2	110,9	114,7	129,4	221,9	+ 3,4	- 0,4
Phosphatdüngemittel	121,4	114,5	119,3	163,1	266,2	+ 4,2	- 1,7
Kalidüngemittel	118,1	113,9	117,4	132,5	225,6	+ 3,1	- 0,6
Kalkdüngemittel	126,0	133,4	133,8	157,0	279,4	+ 0,3	+ 6,2
II. Futtermittel	112,8	112,9	112,7	131,1	261,6	- 0,2	- 0,1
Futtergetreide	109,7	107,5	107,7	124,1	246,8	+ 0,2	- 1,8
Kleie	129,4	120,1	120,5	167,5	264,1	+ 0,3	- 6,9
Ölkuchen oder Öl- kuchenschrot	116,1	124,1	118,7	134,3	273,5	- 4,4	+ 2,2
Tierische Futter- mittel	109,2	110,5	113,2	137,4	264,8	+ 2,4	+ 3,7
Sonstige Futter- mittel	109,1	110,2	112,9	.	.	+ 2,5	+ 3,5
Mischfuttermittel	112,8	112,4	111,8	121,4	269,7	- 0,5	- 0,9
III. Saatgut	110,5	107,8	107,8	152,9	265,0	-	- 2,4
Getreide	108,3	109,5	109,5	138,4	272,9	-	+ 1,1
Hackfrüchte	109,9	103,7	103,7	153,3	259,4	-	- 5,6
Futterpflanzen	127,8	137,7	137,7	175,7	283,3	-	+ 7,7
IV. Nutz- und Zuchtvieh	133,1	124,1	122,3	175,5	256,6	- 1,5	- 8,1
Rinder	140,2	123,1	118,0	192,8	275,4	- 4,1	- 15,8
Schweine (Ferkel)	117,2	126,9	133,2	160,1	240,0	+ 5,0	+ 13,7
Sonstiges Vieh	106,5	119,4	120,7	92,7	157,6	+ 1,1	+ 13,3
V. Pflanzenschutzmittel	97,6	100,0	103,7	108,5	141,6	+ 3,7	+ 6,3
Beizmittel	97,3	97,3	101,3	177,0	177,0	+ 4,1	+ 4,1
Fungicide	113,3	125,5	119,6	140,2	268,5	- 4,7	+ 5,6
Insekticide	101,8	101,3	111,7	99,6	126,0	+ 10,3	+ 9,7
Herbicide	79,8	79,8	79,8	77,3	78,0	-	-
Sonstige Mittel	82,2	82,1	83,1	.	.	+ 1,2	+ 1,1
VI. Brenn- und Treibstoffe	97,4	96,8	103,3	136,2	155,0	+ 6,7	+ 6,1
Kohle	141,4	143,8	146,4	246,7	400,4	+ 1,8	+ 3,5
Treiböle	75,4	73,0	88,9	102,4	144,0	+ 21,8	+ 17,9
Schmieröle und Schmierfette	104,2	104,9	111,6	147,1	178,9	+ 6,4	+ 7,1
Elektr. Strom	106,5	106,5	104,8	147,1	134,5	- 1,6	- 1,6

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1958/59 = 100. -

Noch: Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

Indexgruppe	I n d e x z i f f e r					Veränderung in % Febr. 1967 gegen <sup>2)</sup>	
	Originalbasis 1958/59 <sup>1)</sup> = 100			Umbasiert auf 1950/51 <sup>1)</sup> = 100   1938/39 <sup>1)</sup> = 100			
	Febr. 1966	Nov. 1966	Febr. 1967	Februar 1967		Nov. 1966	Febr. 1966
VII. Allgemeine Wirtschaftsausgaben	122,2	125,0	125,8	142,5	219,7	+ 0,6	+ 2,9
VIII. Unterhaltung der landw. Betriebsgebäude	153,1	151,8	148,7	221,3	413,5	- 2,0	- 2,9
IX. Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschl. techn. Hilfsmaterialien	131,1	134,4	135,3	174,8	295,8	+ 0,7	+ 3,2
Reparaturen	141,7	146,1	147,8	220,0	317,3	+ 1,2	+ 4,3
Ergänzungsbauteile an Maschinen und Geräten	124,8	127,8	130,2	193,6	275,7	+ 1,9	+ 4,3
Wartung	114,3	119,6	119,2	107,3	315,8	- 0,3	+ 4,3
Technische Hilfsmaterialien	119,2	117,7	116,6	126,8	265,3	- 0,9	- 2,2
B. Ausgaben für Neubauten und Maschinen	125,8	127,7	127,1	178,3	311,2	- 0,5	+ 1,0
I. Neubauten (landw. Betriebsgebäude)	153,1	151,8	148,7	221,3	413,5	- 2,0	- 2,9
II. Neuanschaffung größerer Maschinen	115,3	118,4	118,7	163,4	280,3	+ 0,3	+ 2,9
Ackerschlepper einschl. Einachs- schlepper	118,7	122,0	122,4	146,7	239,8	+ 0,3	+ 3,1
Bodenbearbeitungsgeräte	126,1	133,2	133,2	209,7	458,9	-	+ 5,6
Maschinen und Geräte für Saat- und Pflanzpflege	126,2	129,7	130,4	244,2	478,8	+ 0,5	+ 3,3
Maschinen und Geräte für Düngung, Schädlings- und Unkrautbekämpfung	115,2	120,5	121,0	184,1	381,0	+ 0,4	+ 5,0
Erntebergungs- und -aufbereitungsmaschinen	107,6	109,4	109,5	179,2	321,3	+ 0,1	+ 1,8
Maschinen für Futtermittelber. und Hofwirtschaft	126,5	131,9	132,4	198,0	352,3	+ 0,4	+ 4,7
Landw. Förderanlagen und -geräte	117,7	120,6	121,0	171,9	264,1	+ 0,3	+ 2,8
Milchwirtschaftliche Maschinen	104,2	104,2	104,2	150,1	268,5	-	-
Sonstige Landmaschinen	106,4	109,1	109,1	148,1	253,2	-	+ 2,5
Gesamtindex (A + B)	121,8	121,5	122,0	154,9	256,6	+ 0,4	+ 0,2

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1958/59 = 100. -